

Ressort: Finanzen

Aachen-Münchener-Chef: Riester-Förderung muss einfacher werden

Aachen, 04.09.2017, 08:57 Uhr

GDN - Die Aachen-Münchener, zweitgrößter Lebensversicherer in Deutschland, hat eine Vereinfachung bei der staatlichen Förderung der Riester-Rente gefordert. "Warum kann man die Förderung nicht vereinfachen, indem man staatliche Zuschüsse an das versteuerte Einkommen koppelt und die Zulage im Rahmen der jährlichen Steuererklärung fließt?", sagte Vorstandschef Christoph Schmallenbach der "Rheinischen Post" (Montagsausgabe).

Entgegen den Untergangsprognosen mancher Kritiker sei die Riester-Rente nicht tot: "Es gibt immer wieder Leute, die Riester totreden wollen. Aber das ist Unsinn. In Deutschland gibt es rund 16,5 Millionen Riester-Verträge für die Versicherer." Wer die Riester-Rente für gescheitert erkläre, verunsichere die Menschen, "die etwas absolut Vernünftiges und Sicheres für ihre Altersvorsorge getan haben".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-94162/aachen-muenchener-chef-riester-foerderung-muss-einfacher-werden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619